

# Inhalt

Vorwort .....	9
I. Einleitung .....	11
1. Fragestellung .....	11
2. Forschungslage .....	16
3. Schwerpunkte und Aufbau der Arbeit .....	21
4. Exkurs: Gesellschafts- und kommunikationstheoretische Grundlagen des Öffentlichkeitsverständnisses .....	23
4.1 Das Problem der Legitimität absolutistischer Herrschaft .....	24
4.2 Grundlagen und Kritik von Habermas' Verständnis von politischer Öffentlichkeit .....	28
II. Geheimnis – Öffentlichkeit – Legitimität .....	34
1. Öffentlichkeit und Geheimnis als Symbole in der politischen Kommunikation des Mittelalters und der Frühen Neuzeit .....	36
1.1 Die transparente Welt des frühen und hohen Mittelalters .....	36
1.2 Geheimnis, Magie und politische Kommunikation im späten Mittelalter und in der Frühen Neuzeit .....	41
1.3 Das Geheimnis zwischen Betrug und politischer Notwendigkeit .....	54
2. Öffentlichkeit und Legitimität im Absolutismus .....	63
2.1 Geheimnis und Öffentlichkeit als Elemente der Hofkritik .....	63
2.2 Öffentlichkeit und Legitimität .....	68
III. Die Kreise und Dimensionen der Öffentlichkeit in der ständischen Gesellschaft .....	75
1. ›Le monde‹: Die Welt des Adels und der Herrschaftsträger .....	78

1.1	Das Publikum der Souveräne und Diplomaten .....	78
a)	Die öffentliche Kommunikation der Höfe .....	78
b)	Das ›halb-öffentliche‹ Informationssystem der Höfe .....	83
c)	Die höfisch-diplomatische Öffentlichkeit und die Presse .....	85
1.2	Der niedere Adel als Publikum .....	91
1.3	Der Reichstag in Regensburg als Bühne der Diplomatie .....	96
2.	Die Republik der Gelehrten .....	100
2.1	Die Gelehrtenrepublik als ›Gesellschaftsmodell‹ .....	101
2.2	Die Gelehrten als politisches Publikum .....	103
a)	Der Zusammenhang von Einsicht und Ansehen .....	107
b)	Die Hinwendung zur Zeitgeschichte und Staatenkunde .....	110
3.	Der Pöbel als Publikum .....	114
3.1	Die Abnahme der Huldigung .....	118
3.2	Das Volk als Publikum bei Hinrichtungen .....	120
3.3	Das feiernde Volk .....	123
3.4	Die offizielle Informationspolitik der Landesherren .....	127
3.5	Die Zeitung als ›Volkslektüre‹ und die Formen der kollektiven Meinungsbildung .....	130
IV.	Die wichtigsten Medien. Entwicklung, Herstellung und Verbreitung .....	135
1.	Mündliche und visuelle Medien der Information und der Meinungsäußerung .....	136
1.1	Das Gerücht .....	136
1.2	Zeitungssinger, Volkslieder, Volkstheater .....	141
1.3	Obrigkeitliche Befehle und Informationen .....	148
1.4	Predigten und Gebete .....	151
1.5	Das höfische Zeremoniell als Zeichensystem .....	156
a)	Das Zeremoniell der Souveräne .....	158
b)	Das Zeremoniell an den Höfen .....	162
c)	Das höfische Zeremoniell und die Untertanen .....	166
2.	Druckmedien .....	168
2.1	Zeitungen .....	168
a)	Die periodische Tagespresse .....	169
b)	Geschriebene Zeitungen .....	180
2.2	Zeitschriften .....	183
2.3	Deduktionen, Manifeste, politische Flugschriften .....	194

V.	Die Krise der 1720er Jahre und die politischen Institutionen und Medien des Reiches .....	201
1.	Die Krise der 1720er Jahre .....	202
1.1	Die Vorgeschichte der Krise .....	202
1.2	Diplomatische Öffentlichkeit: Das Problem der Organisation eines Reichskrieges .....	205
2.	Wirtschaftsberichte in den Medien und die Debatte über die Ostende-Kompanie .....	214
3.	Krieg und Frieden in den Medien der 1720er Jahre .....	221
3.1	Stimmen über den Kongreß von Soissons .....	221
3.2	Die Einstellung zum Krieg und Theorien über die Kriegsursachen in Zeitungen und Journalen .....	225
3.3	Allgemeine Vorstellungen über Methoden der Friedenssicherung .....	228
VI.	Schluß .....	235
	Abkürzungen .....	239
	Anmerkungen .....	241
	Quellen- und Literaturverzeichnis .....	325
1.	Ungedruckte Quellen .....	325
2.	Gedruckte Quellen .....	326
3.	Literatur .....	338
	Personenregister .....	372
	Sach- und Ortsregister .....	375